

# The Negative Conspiracy

Von abgemeldet

The Negative Conspiracy

21.August 2101....Raumstation Friendship 1 der Terranisch-Atlanteanischen Allianz.(TAA)

Die ersten Worte von 2 Helden früh am Morgen:

"Was denn,schon wieder so früh?!" sagte Daniel Ocean III. "Wir möchten wenigstens einmal ausschlafen!" sagte Nadia." Jetzt geht das schon seit 3 Monaten so. Jeden Tag müssen wir von einem Termin zum anderen hetzen!" antwortete Daniel. "Da möchte man die Welt lieber nicht gerettet haben." "Nun steht schon auf, so schlimm ist's doch nicht!" tönte die Stimme von Advisor Rabbens aus dem Sub-Etha-Kom. Maulend stiegen Daniel und Nadia aus den Betten und verschwanden in beiden Duschräumen in ihrem Quartier. "Weißt du, Daniel, wir könnten doch heute Abend mal wieder aufs Holodeck!" "Nein, ich hab heut noch was zu tun." "Wie immer!!!" kann prompt die Missbilligung aus dem anderen Raum. Später kamen beide in ein Versammlungszimmer auf dem Hauptdeck. Advidor Rabbens saß einem Mondoshivan gegenüber. "Ah, gut dass ihr da seid. Darf ich euch Lok'ItAn vorstellen!?" "Es freut mich die beiden Retter der Welt zu sehen!" sagte der Mondoshivan durch den Übersetzungsdecoder.

"Ich bin Lok'ItAn. Admiral der Mondoshivanflotte." "Ähm ja, freut uns auch!" sagte Daniel.

"Was können wir für sie tun?" fragte Nadia. "Erst einmal nichts. Später würde ich mich gerne von euch über die Elementsteine aufklären lassen!" Nun, nach diesem kurzen Besuch wurden beide auch schon wieder entlassen. "Uns dafür um halb 8 aus dem Bett zu holen!" murrte Daniel. "Naja, kann ich wenigstens an meinem Generator weiter basteln." Als sie wieder auf dem Deck waren saß er auch schon vor einem Kasten und schraubte dran herum. "Was machst du da eigentlich??" frage Nadia. "Ich versuche die Energie der Elementsteine auf diesen Generator zu übertragen. Dann hätte man eine beinahe unerschöpfliche Energiequelle."

"Und mit mir beschäftigst du dich gar nicht mehr!" "Doch, natürlich!" sagte Daniel während er weiter schraubte. "Ach ja, dann komm heute mit aufs Holodeck!" Später, Liebes!" "Oooohhh, es ist doch immer das gleiche mit euch Erfindern!!!! Egal ob in der Vergangenheit oder Zukunft!!!" "Was hast du gesagt???" "JETZT REICHTS!!" Und hätte die Raumstation nicht automatische Türen hatte man einen sehr lauten Knall gehört als Nadia das Quartier verließ

"Was hat sie denn jetzt??" dacht sich Daniel. "Naja.....Frauen..." Während Nadia auf

dem Gang das Deck entlang wanderte und vor sich her dachte: "Dieser Idiot, dieser Idiot....." sah sie von weitem den Mondoshivan von vorhin. Dieser stand vor einem Schaltpult an der Wand.

"Guten Tag Lok'ItAn. Was machen sie denn hier??" fragte sie. "Oh, ich hatte euch gar nicht bemerkt. Ich..ähmm.. versuche mich nur in die irdische Technik einzuarbeiten!" "Ach so, dann will ich nicht weiter stören!" sagte Nadia und ging weiter. "Komisch, die müssten sich doch bestens mit unserer Technik auskennen." dachte sie.

Einige Stunden später kam sie wieder zum Quartier. "Ich hoffe der hat seinen blöden Generator fertig" dachte sie. Als die Tür aufglitt war sie erst mal sprachlos. Das Quartier was bis auf die große Fensterscheibe über und über mit holografischen atlantischen Symbolen bedeckt. Plötzlich bemerkte sie Daniel neben sich. "Darf ich dich bitten das Diadem aufzusetzen??" sagte er. Und da hatte sie es auch schon auf dem Kopf. "Und darf ich bitten??" sagte er. Er führte sie die Treppe auf den oberen Balkon im Quartier von dem man aus ins Quartier und auch in Weltraum hinaus schauen konnte. "Und jetzt pass gut auf!" Daniel zeigte auf den Generator der mitten im Raum stand. Er drückte auf einen Knopf und aus einem Hologrammprojektor schoss ein Bild hervor. Es zeigte Nadia, umringt von atlantischen Schriftzeichen und einem großen Herz um Hintergrund. Darunter stand der Text:

Für meine cholerische, sturköpfige. süße, wunderschöne Nadia mit den smaragdfarbenen Augen. "Ich habe den Generator zum laufen gebracht, und ihn gleich mal am Hologrammprojektor ausprobiert, gefällt es dir??" "Ich bin also cholerisch und sturköpfig??"

"Ja, und bitte bleib das auch." "WIE BITTE?????" "Ja, das macht dich zu etwas besonderem. Jeder hat seine Macken. Und die machen ihn individuell. Und meinst du ich hätte den Rest geschrieben, wenn ich dich nicht so sehr mögen würde??" "Das....hast du schön gesagt.

Aber cholerisch bin ich nicht.!" Sagte sie schmunzelnd. "Naja, sagen wir temperamentvoll. Und genau das mag ich an dir!" sagte Daniel. Beide küssten sich darauf und sahen ins All raus.....

Am nächsten Morgen, beide lagen noch im Bett, wurden sie wieder ziemlich unsanft geweckt.

Vor der Quartiertür stand Lok'ItAn, und wollte herein. "Äh, ja gleich, Moment!" sagte Daniel. "Nadia, aufstehen, ich glaub nicht das wir unseren hohen Besuch in Schlafmontur begrüßen sollten." "Ja, bin gleich soweit!" sagte sie, gab Daniel schnell einen Kuss auf die Wange und verschwand im Bad. "Steht man bei euch Mondoshivan immer so früh auf??" fragte Daniel Lok'ItAn als dieser rein kam. "Ah, das ist wohl terranischer Humor!" Davon verstehe ich nichts. Aber das da, das ist beeindruckend. Du hast einen Generator aus deinem Elementstein gebaut. Klug für einen Terraner!" "Ich bin ja auch halb ein Mondoshivan, auch wenn ich nicht so aussehe." "Sehr interessant!" sagte der Mondoshivan. "Ich hole schnell Nadia, dann können wir dir alles zeigen." Und Daniel ging zum Badraum. "Bist du bald fertig?" "Jaja, nur nicht hetzen!" Kurze Zeit später war sie auch schon bereit, und beide zeigten Lok'ItAn ihr Quartier und viel der restlichen Raumstation. Als sie wieder im Quartier ankamen fragte Nadia: "kannst du noch mal das Hologramm anschalten?" "Ja klar!" Daniel drückte auf den Knopf, doch nichts geschah. "Was ist denn jetzt los??" sagte er. "Funktioniert denn schon wieder was nicht??" sagte Nadia. "Hier, daran liegt es, der Stein ist weg!!!

"Wie denn das??" Den muss jemand weggenommen haben! Aber außer uns und

Lok'ItAn war niemand hier. Die Tür ist codeversiegelt! Dann muss ihn der Mondoshivan genommen haben, gehen wir zu Advisor Rabbens.!"

Kurz darauf standen beide im Büro des Advisors. "Und ihr glaubt wirklich dass Lok'ItAn das getan haben soll?? Wieso denn das?" "Wissen wir ja auch nicht!" "Augenblick, ich bekomme gerade eine Übertragung rein. Es ist Morpheus!" "Seit mir begrüßt, Daniel Ocean und Nadia La Algol. Ich möchte euch warnen." "Vor was?" "Vor einem Verräter! Er nennt sich Lok'ItAn, und er gehört der sogenannten "neuen Dynastie" an. Einer Terrororganisation, die eine Vorherrschaft der Mondoshivan herstellen will." "Oh Nein!!! Wir haben einen Terroristen aufgenommen!" "WAS?? Er ist schon bei euch?? Dann ist höchste Alarmbereitschaft geboten! Nehmen sie ihn fest!!" "Wird erledigt!" sagte Advisor Rabbens.

"Advisor, die Sensoren melden temporäre Verzerrungen. Irgendetwas erscheint da draußen."

Daniel und Nadia sahen aus dem Fenster. Dort, mitten im All entstand ein Riss. Und durch diesen Riss schob sich ein gigantisches Schiff. "Wir werden gerufen. Sir...es ist ein TAA Code. Aber diese Schiffsart gibt es nicht in der Datenbank." "Öffnen sie einen Kanal!"

"Hier spricht Captain Udeis von der T.A.S. "Ammonit". Ich bitte um Andockerlaubnis!"

....

"Sie haben Codefreigabe Käptn, docken sei an Landebucht C an." Daniel, Nadia und der Advisor gingen zur Landebucht, an die ein schnittiges Raumschiff andockte. Die Luftschleuse öffnete sich. Aus dem Raumschiff kam ein etwa 60 Jahre alter Mann, der bis zur Hüfte in einer Art schwebendem Rollstuhl saß. "Ähm, willkommen Käptn auf der "Frienship 1". Woher haben sie denn unseren Code??" "Nun, ganz einfach, ich kenne diesen Code, da er der wichtigste in der Geschichte TAA ist." "Aber er wird doch jeden Tag geändert!?" "Nun," sagte Käptn Udeis, "Ich musste nur in der Datenbank von diesem Tag nachschlagen!" "Von diesem Tag??" sagte Daniel. "Heißt das...sie..." "Ja, richtig, ich komme aus der Zukunft! Einer nicht sehr erfreulichen wohl gemerkt. In der Zeit aus der ich komme existiert die TAA fast nicht mehr, und die "neue Dynastie" breitet sich ungehindert aus!! Ah, Nadia, ich freu mich dich wiederzusehen!" "Wiederzusehen?? Kennen wir uns denn??" "Ach da habe ich was verwechselt, ich meine natürlich dich zu treffen!" "Haben sie Sprachprobleme? Udeis ist ja auch kein Alltäglicher Name!" "Richtig, er kommt aus dem Griechischen" "Wie konnte nun aber so etwas geschehen??" fragte Nadia. "Es war dieser Lok'ItAn. Er experimentiert mit negativer Elementenergie, und erschuf eine negative Kopie von Yellow Storm, Daniel." "Deshalb hat er ihn gestohlen!!! Das muss passiert sein, als ich dich in unserem Quartier dazugeholt habe, Nadia. Da war mein Generator kurzzeitig unbewacht!!" "Wenn wir ihn aufhalten wollen ist deine Zeitmaschine von großer Wichtigkeit, Daniel." sagte Käptn Udeis. "Aber wie sollen wir ihn finden?" fragte Daniel. Das wurde prompt beantwortet. "Roter Alarm, Advisor, eine große Mondoshivanflotte taucht aus dem Subraum auf." "Schnell, bemannt eure Schiffe, Lok'ItAn gehört der ShuRaak-Kaste an, die waren schon immer Beschützer der großen Flotte, er muss dort Anhänger haben. Rasch, wir MÜSSEN ihn stoppen!!!"...

Advisor Rabbens verkündete durch die Sub-Ehta-Sprechanlage: "Alle Sicherheitseinheiten sofort auf die Suche nach Lok'ItAn machen und verhaften, er ist ein Verräter!" Und Daniel, Nadia, Käptn Udeis und der Advisor machten sich rasch auf den Weg zum Hauptdeck. Käptn Udeis sagte zu Daniel: Wenn wir hier Erfolg haben, bräuchten wir dringend deinen Temporalversetzer!" "Woher wissen sie das ich so

etwas gebaut habe??" "Alles zu seiner Zeit!", sagte der Käptn. "Sir, wir konnten Lok'ItAn am Haupthangar ausmachen, er will mit seinem Schiff fliehen!" "Halten sie ihn auf, egal wie!!" Lok'ItAn's Schiff flog aus dem Hangar, und wurde von den Geschützen der Station beharkt, was ihn aber anscheinend nicht weiter störte, da er kurz darauf in den Subraum sprang. "Oh Nein!! Nun ist alles aus.....ich habe diese Reise in die Vergangenheit umsonst gemacht.....sagte Käptn Udeis. "Es gibt keine Möglichkeit den Negativ-Stein zu stoppen." "Vielleicht doch!" sagte Daniel. "Ich meine mich zu erinnern da mal was in den Geschichtsdateien gelesen zu haben, Moment!" Daniel ging an einen Computer und ging die Dateien durch. "Was suchst du??" fragte Nadia. "ich suche nicht, ich habe gefunden! Hier! Laut dieser Eintragung soll es in den Ruinen von Tartessos einen Schild geben, der gegen Negative Strahlung schützt! Den müssen wir finden!"

"Alles klar, ihr nehmt das nächste Shuttle zur Erde, und sucht dieses Schild!" sagte der Advisor. "Und ich werde euch begleiten!" sagte Käptn Udeis..

Kurze Zeit später standen Daniel, Nadia und Käptn Udeis auf der Brücke der "Ammonit".

"Wie kommt es eigentlich dass sei in diesem Rollstuhl sitzen, Käptn??" fragte Daniel.

"Das wirst du schon noch früh genug erfahren mein junger Freund!" "Irgendwas verheimlicht der uns....." dachte Daniel. Die Schubdüsen der "Ammonit" brüllten los, und das Schiff flog aus der Andockbucht auf die Erde zu. "Kurs 2, 1 ,7. Nehmen sie Kurs auf die Ruinen von Tartessos!" befahl Käptn Udeis. Langsam trat das Schiff in die Atmosphäre ein, und schwebte auf Afrika zu. Daniel sah zu Nadia hinüber die währenddessen noch kein Wort gesagt hatte.

"Ist was nicht in Ordnung??" fragte Daniel. "Nein, ist schon alles gut!" sagte Nadia.

Kurz nach der Landung stiegen sie aus. "Empfangen wir schon etwas??" fragte Käptn Udeis.

"Nein, zu viele Interferenzen, wir müssen tiefer rein. Können sie da manövrieren, Käptn?? Ich meine da wird's ziemlich uneben." "Das ist kein Problem!" sagte Käptn Udeis, und betätigte einen Knopf an dem "Stuhl". Dieser begann sich zu dehnen, und schließlich saß der Käptn auf einem etwa 1,5 m hohen "Walker". "Da staunt ihr, was?? Das ist mutagenes Metall. Wird in 32 Jahren erfunden." Sagte er und grinste. "Wahnsinn!!" sagte Daniel, "Eine geniale Erfindung!!!" "Können wir jetzt mal das tun, wofür wir hergekommen sind??" fragte Nadia, etwas genervt. "Ähm, ja klar. Los geht's!" sagte Daniel. Und so stiegen alle 3 die Stufen in die Ruinen hinunter. "Mmmh, dunkel, dunkel, aber nix auf der Anzeige! Moment! Da, für einen Moment empfang ich Wellenmuster die genau entgegen der Negativenergie verlaufen. Jetzt sind sie wieder weg! Verdammt! Müssen wir weiter suchen. Aber eine sehr interessante Anlage, Nadia, das hat dein Volk großartig hingekriegt." Doch anstatt zu antworten brach Nadia in Tränen aus. "Was ist denn los, hey, komm mal her!" sagte Daniel. "Ach,.....es ist nur.....hier kommen viele alte Erinnerungen hoch." Schluchzte sie. "Ist ja gut. Du musst nicht mit, wenn du nicht willst." "Nein, es geht schon, aber ich frage mich nur immer was mit meinem Volk passiert ist, dass es nur noch so wenige von uns gibt....." "Nun, das weiß man nicht genau, es heißt es gab einen Krieg unter Atlanteanern. Und wir wollen verhindern dass es so etwas auch unter den Mondoshivan wieder gibt. Ich bleib ja bei dir!" sagte Daniel und gab Nadia einen Kuss. "Ich weiß, danke!" sagte sie. Dann gingen sie weiter in die Anlage hinein.....

Etwas später standen sie in einer Art größerem Saal. "Der Ausschlag auf dem Scanner

wird wieder deutlicher!" sagte Daniel. "Wir müssen in diese Richtung. Nadia, geht es wieder besser?" "Ja, danke. Du hast mich wieder beruhigen können. Ich bin wirklich froh das du hier bist.", sagte Nadia zu Daniel. "Käptn, können sie bessere Werte empfangen?" "Ja, wir müssten dort vorne um die Ecke, da müsste es sein!" Alle 3 bogen um die Ecke.....und standen vor einer Wand. "Na toll! Hätte ich mir ja gleich denken können!" sagte Daniel.

Doch in dem Moment begann der Blue Water um Nadia's Hals zu leuchten. "JA! Natürlich.

Wir sind ja auf Atlanteanischem Boden!" Nadia trat näher an die Wand und diese glitt zur Seite. Die 3 schauten in einen kleinen Raum, in dessen Mitte ein Gerät aufgebaut war. "Das muss der Generator sein!" sagte Käptn Udeis. "Nehmen wir ihn mit! Die F&E (Forschung und Entwicklung) Abteilung wird was damit anfangen können!" "Aber ich denke ich würde schon daraus schlau werden!" sagte Daniel. "Würdest du nicht!" sagte Käptn Udeis. "Wieso denn das???" "Weil ich nicht daraus schlau werden würde!" "Was hat denn das damit zu tun???? Und woher wissen sie dass ich eine Zeitmaschine erfunden habe?" "Und wieso sagten sie zu mir dass sie sich freuen mich wiederzusehen??" fragten Nadia und Daniel. "Ich sehe schon, es hat keinen Sinn! Ich muss euch die Wahrheit sagen! Ich heiße nicht Käptn Udeis! Das ist nur ein Pseudonym." "Ja, aber wie heißen sie denn dann??" fragte Nadia.

"Mein richtiger Name ist Daniel Ocean III!!" .....

"Was.....wie.....sie, ich.....das, das ...." Mehr brachte Daniel nicht raus. "Ja," sagte Käptn Udeis, "Ich bin dein zukünftiges Ich! Das heißt, ein MÖGLICHES, zukünftiges Ich! Denn wenn wir Erfolg haben, wird es mich in dieser Form nicht geben. Zum Glück! Du wolltest wissen warum ich in diesem Stuhl sitze? Nun, ich bin bei einer Schlacht mit Lok'ItAn's Armada mit dem Jäger abgestürzt. Und seitdem bin ich von der Hüfte an gelähmt!"

"NEIN!" schrie Nadia. "Das darf mit dir nicht passieren!" "Hey, der Käptn, also ich, ähm, er,....oder so, ist doch nur eine mögliche Zukunftsform von mir! Wir müssen es einfach schaffen Lok'ItAn zu besiegen, und mit diesem Schild haben wir gute Chancen!" "Aber ich habe immer eine Heidenangst wenn du mit diesen Dingen fliegst. Und er, also du, also er, ist doch das beste Beispiel dass die Angst nicht unbegründet ist!" sagte Nadia. "Ich werde aufpassen! Und dann ist alles wieder in Ordnung!" "Und deshalb brauchen wir den Temporalversetzer zum Querschalten, wenn wir Erfolg haben, dass kein Zeitparadoxon entsteht!" sagte Daniel-Senior. "Nun aber nichts wie raus hier!" rief Daniel-Junior. Alle 3 rannten so schnell es geht, den Schildgenerator eingepackt an die Oberfläche! Dort angekommen bestiegen sie die das Schiff von Daniel-Senior. "Dieses Schiff heißt auch nicht Ammonit, sondern "Argyrion", ein erster Versuch die Technik der "Excelsion" an terranische Raumfahrttechnik anzugleichen!" sagte er. "Wir sollten den Schild in einen Jäger der neuen "Cerberus" - Klasse einbinden, dann kann ich gleich den 3-fach Raketenwerfer testen!" grinste Daniel-Junior. "Musst du denn das wirklich?" fragte ihn Nadia. "Du weißt doch, das fliegen ist neben meinen Ideen, meine große Leidenschaft! Außerdem, wer sollte einen Angriff von Mondoshivan besser abwehren können, als ein Mensch der halb ein Mondoshivan ist??" "Und ich komm nicht bei deinen wichtigen Sachen vor??" "Du läufst doch außer Konkurrenz, meine Süße!" antwortete Daniel. Als Nadia, Daniel gerade noch einmal einen Kus geben wollte, gingen die Sirenen los! "Alarm, Schiff springt aus dem Subraum! Es ist ein Mondoshivan Schlachtschiff der Sh'Vaatu-Klasse!" "Ausgerechnet! Das ist das härteste was die zu bieten haben!" sagte Daniel-Senior.....

Die "Argyrion" schoss mit Maximalgeschwindigkeit in den Orbit. "Schnell, wir müssen das Schild in das Schildsystem des "Cerberus"-Jägers integrieren, wir haben keine Zeit um es zu testen!" rief Daniel. Daniel rannte in den Hangar und begann wie wild am Jäger zu schrauben.

"Geschafft!" Währenddessen kam das Mondoshivan Schlachtschiff auf die "Friendship 1" zu, und eröffnete das Feuer. Die Raumstation wehrte sich zwar mit allen Geschützen, konnte aber dem Laser und Raketenhagel des Kreuzers wenig entgegensetzen. "Ich bin bereit! Macht den Jäger startklar!" reif Daniel. "Alles bereithalten für Jägerabwurf!" befahl Daniel-Senior.

"Warte!" rief Nadia. "Bleib doch bitte hier! Ich will nicht dass dir das wie dem Käptn passiert!" "Aber wenn ich nicht gehe, dann ist alles umsonst gewesen! Ich komm schon in einem Stück wieder. Keine Angst!" antwortete Daniel und gab ihr einen Kuss auf die Stirn.

Darauf setzte er sich in den Jäger, welcher auch sofort losflog. Schnell näherte er sich dem Mondoshivanschiff. Von vielen Seiten wurde er mit Geschützfeuer beharkt. Plötzlich schickte das Schiff einen breiten, dunklen Strahl in Richtung von Daniels Jäger. "Das ist die Negativenergie!!!" schrie er. "Spezialschild wird aktiviert!".....

Im Cockpit begann es zu summen. Die Kontrollen flackerten kurz auf.....und das Spezielschild war eingeschaltet. Nur....sämtliche Kontrollen der Armaturen waren auf einmal in Atlanteanischen Schriftzeichen geschrieben. "Öh, ja, ich hoffe ich krieg es auch so hin!" dachte sich Daniel. Und so näherte er sich praktisch im Blindflug dem 5 Kilometer langen Kreuzer der Mondoshivan. "Ok, ihr sollt ruhig kommen! Ich wird euch schon kriegen!" rief er ins Sub-Etha. Als hätten die gegnerischen Jäger ihn verstanden kamen auch schon von allen Seiten Abfanggeschwader auf ihn zu. "Ich bin zwar gut, aber 120 gegen einen ist doch ein bisschen unfair!" rief Daniel. "Kein Problem, wir holen dich da raus!" ertönte plötzlich eine Stimme aus dem Sub-Etha. "BOB!" "Ja! Ich hab gedacht du kannst ein bisschen Hilfe gebrauchen! Der Cerberus Jäger ist ja DIE Show!" "Ja, aber deckt mir bitte die Flanken, dann kann ich durchbrechen!" "Alles klar! Dann wollen wir unseren Weltenretter mal hier durchboxen! Staffel Daedalus, ausschwärmen! 207. P'Tah- Geschwader, rechte Flanke decken!" "Danke, Bob! Jetzt bin ich dran!" Plötzlich ertönte eine Stimme durch das Sub-Etha:

"Hier spricht Lok'ItAn, Kommandant der "Sudarshan"! An alle terranischen Streitkräfte! Stellt das Feuer ein und ergebt euch der Neuen Dynastie!".....

"Das könnte dir so passen!" rief Daniel ins Sub-Etha. "Gebt auf!!! Ich besitze die Waffe um euch zu besiegen!!!" "Von wegen! Gegen mein Spezielschild kommt deine billige Kopie von MEINEM Elementstein nicht an!!!" "Daniel!" Plötzlich meldete sich Daniel-Senior, ich werde versuchen mit der mit den Ionenkanonen der "Argyrion" den Kreuzer lahm zulegen! Hol Nadia ab! Ihr braucht den Blue Water um Yellow Storm aus der Duplikatsmaschine zu holen! Ich werde solange versuchen die Stellung hier alleine zu halten. Aber selbst mit der weiterentwickelten Technik der "Argyrion" werde ich das nicht allzu lange durchhalten."

"Was??!" rief Nadia, aber dann werden sie hier sterben!" "Wenn alles gut geht werde ich gar nicht erst in diese Situation hier geraten! Ich gebe Advisor Rabbens den Befehl den Temporalversetzer zu aktivieren wenn Lok'ItAn besiegt ist!" Daniel flog mit seinem Jäger an eine Luftscheuse der Argyrion ran, worauf auch gleich Nadia in den

Jäger kam. "So, und jetzt los! Gemeinsam schaffen wir das!" "Ich hoffe es!" sagte Nadia. "Ionenkanonen fertig zum Abschuss!!" befahl Daniel-Senior. Und die Argyrion feuerte mit 3 großen Blauen Strahlen auf die Sudarshan. Diese, auf die 50-Jahre überlegene Technik nicht vorbereitet, bekam schnell Schlagseite. "Das ist unsere Chance!" rief Daniel und flog mit dem Jäger auf eine Andockbucht zu, feuerte, und schon war der Eingang offen. Daniel und Nadia stiegen durch die Luftschleuse in das Innere des Schiffs.....

Als das Schiff im Hangar aufsetzte stiegen beide aus, und machten sich auf den Weg zur Brücke. "Wartet!" kam die Stimme von Daniel Senior aus dem Sub-Ehta. "Ich werde den Temporalversetzer an Bord holen! Wir werden ihn brauchen!" Es gelang Daniel und Nadia auf die Brücke zu kommen! "Lok'ItAn, gib auf! Du hast keine Chance mehr!" rief Daniel.

"Nein! Ihr habt keine Chance mehr!" Und er feuerte mit einer Kanone an die ein schwärzlich-Türkis glänzender Stein angeschlossen war. Das war die negative Kopie von Yellow Storm.

"Gib ihm seinen Stein wieder!" rief jetzt Nadia. "Dann muss er ihn sich schon holen!" schrie Lok'ItAn als er wie wild im Raum herumfeuerte! "Vorsicht Daniel!" schrie Nadia, doch in dem Moment warf sich jemand vor Daniel, und fing den Strahl ab. Es war Daniel-Senior mit seinem Walker. "Dort.....steht....der Temporalversetzer! Setzt....ihn.....richtig....ein..." brachte er noch heraus, bevor er zusammen sank. "Nein!" schluchzte Nadia leise. "Dazu lasse ich es erst gar nicht kommen!!!!" rief Daniel, sprang hoch, schnappte sich Yellow Storm aus der Dupliziermaschine und konzentrierte sich stark auf den Stein. Als sie das sah konzentrierte sich Nadia ebenfalls, und aus den beiden Steinen traten ein gelber und ein blauer Strahl hervor, und trafen Lok'ItAn. Dieser sank unter den Energieströmen zusammen und verschwand. "Jetzt müssen wir schnell die Zeitmaschine querschalten ehe die Zeitlinie....."

Doch da begann auch schon das altbekannte vibrieren der Realität. "Schnell!!!!" sagte Daniel und stürzte zum Schalter. "Puh, gerade rechtzeitig!" keuchte er.

Wenig später kamen beide wieder auf der Friendship One an. "Ah, Bob, noch mal danke das mir aus der Klemme geholfen hast!" "Klar, dazu sind Freunde ja da!"

Advisor Rabbens kam auf sie zu. "Das habt ihr wieder großartig gemacht!" "Aber ich hoffe das jetzt nicht schon wieder nicht enden wollende Interviews und so was kommen!" sagte Nadia. "Vor allem haben wir ein großartiges Souvenir mitgebracht. Die "Argyrion" konnten wir abschreiben da sie verschwand als die Zeitmaschine angeworfen wurde, aber dafür haben wir ein Schlachtschiff der Sh'Vaatu- Klasse geentert!" "Davon würde ich euch abraten!" sagte Morpheus, der plötzlich auf einem Bildschirm erschien. "Diese Technik ist viel zu kompliziert für euch!" "Nein, diesmal nicht!" sagte der Advisor "Ihr habt uns schon die "Nemesis" wieder angenommen. Dieses Schiff behalten wir! Es ist jetzt Eigentum der TAA!"

"Richtig! Und ich hab wieder was zu basteln!" grinste Daniel. "Oh nein!!!!" rief Nadia. "Das heißt du bist für die nächste Zeit wieder nicht ansprechbar! Na toll!!! Hmpf!"

"Nein nein nein! Erst mal wird Urlaub gemacht!" sagte Daniel. "Ich habe da auch schon ein schnuckeliges kleines Häuschen auf der Erde im Sinn! Wird dir denke ich gefallen!" "Oh toll!!!" rief Nadia, diesmal ohne ironischen Unterton, und gab Daniel noch einen Kuss auf die Wange. Schließlich lachten alle herzlich.....ENDE(?)